

Baden-Württemberg.de

08.11.2020 CORONAVIRUS

Infektionen und Todesfälle in Baden-Württemberg



© picture alliance/Sebastian Gollnow/dpa

Am Sonntag gab es in Baden-Württemberg weitere 1.705 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus. Damit erhöhte sich die Zahl der Infizierten im Land auf mindestens 100.748, davon sind ungefähr 63.612 Personen wieder genesen. Die Zahl der COVID-19-Todesfälle stieg um neun auf insgesamt 2.119.

COVID-19: Zahl der aktuell Infizierten im Land bei 35.017 / Gesamtzahl der Infizierten steigt auf 100.748 / Davon 63.612 Personen genesen

Am Sonntag, 8. November 2020, hat das Landesgesundheitsamt (LGA) Baden-Württemberg insgesamt weitere 1.705 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus gemeldet (Stand: 16.00 Uhr, siehe Tabelle im Tagesbericht COVID-19 (PDF)). Damit steigt die Zahl der seit Beginn der Pandemie Infizierten in Baden-Württemberg auf mindestens 100.748 an. Davon sind ungefähr 63.612 (+1.038) Personen bereits wieder von ihrer Covid-19-Erkrankung genesen. Derzeit sind geschätzt 35.017 (+658) Menschen im Land mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert.

2.119 Todesfälle in Baden-Württemberg

Dem Landesgesundheitsamt wurden heute **neun weitere Todesfälle** im Zusammenhang mit dem Coronavirus gemeldet. Damit steigt die Zahl der Todesfälle auf insgesamt 2.119.

Reproduktionszahl liegt bei 1,03

Die Reproduktionszahl beziehungsweise der 7-Tages-R-Wert wird vom Robert Koch-Institut für Baden-Württemberg mit R 1,03 angegeben. Sie ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden.

Intensivkapazitäten zu 74 Prozent belegt

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind zum 8. November 2020, 16 Uhr, 323 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung. Davon werden 175 (54 Prozent) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.225 Intensivbetten von betreibbaren 3.025 Betten (74 Prozent) belegt.

7-Tage-Inzidenz liegt im Landes-Durchschnitt bei 139

Mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID-19-Epidemie vom 6. Mai 2020 wurde die 7-Tage-Inzidenz als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt. Sie entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner und liegt für Baden-Württemberg aktuell im Durchschnitt bei 139. In Landkreisen oder kreisfreien Städten mit mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern innerhalb der letzten sieben Tage sollen vom jeweils zuständigen Gesundheitsamt, je nach regionaler Lage, in Absprache mit den Landesbehörden entsprechende beschränkende Maßnahmen gegen den schnellen Anstieg der Infektionsrate ergriffen werden.

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 50 und 100:

- Landkreis Biberach (76,5)
- · Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (93,7)
- Stadtkreis Freiburg im Breisgau (83,9)
- Landkreis Freudenstadt (97,3)
- Main-Tauber-Kreis (67,2)
- Neckar-Odenwald-Kreis (76,6)
- Landkreis Ravensburg (72,2)
- Landkreis Schwäbisch Hall (82,8)
- Landkreis Sigmaringen (86,4)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 100 und 200:

- Alb-Donau-Kreis (138,5)
- · Landkreis Böblingen (190,4)
- Bodenseekreis (102,5)
- · Landkreis Calw (148,2)
- Landkreis Emmendingen (165,9)
- Enzkreis (172,4)
- Landkreis Esslingen (160,2)
- Landkreis Göppingen (138,3)
- Stadtkreis Heidelberg (151,7)
- Landkreis Heidenheim (142,3)
- · Landkreis Heilbronn (149,8)
- Hohenlohekreis (107,4)
- Landkreis Karlsruhe (164,5)
- Stadtkreis Karlsruhe (149,0)
- Landkreis Konstanz (120,2)
- · Landkreis Lörrach (187,6)
- Landkreis Ludwigsburg (167,0)
- Stadtkreis Mannheim (146,1)
- · Ortenaukreis (144,8)
- Ostalbkreis (114,6)
- Landkreis Rastatt (116,7)
- Rems-Murr-Kreis (162,7)
- Landkreis Reutlingen (118,5)
- Rhein-Neckar-Kreis (157,0)
- Landkreis Rottweil (130,8)
- Schwarzwald-Baar-Kreis (121,9)
- Stadtkreis Stuttgart (148,4)
- Landkreis Tübingen (141,2)
- Landkreis Tuttlingen (123,6)
- Stadtkreis Ulm (149,9)
- Landkreis Waldshut (138,0)
- Zollernalbkreis (124,1)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz von mehr als 200:

- Stadtkreis Heilbronn (218,8)
- Stadtkreis Pforzheim (239,8)
- Tagesbericht COVID-19 des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg vom 8. November 2020 (PDF)
- Nozialministerium: Einschätzung der aktuellen Lage für Baden-Württemberg

Coronavirus: Übersichtskarte Baden-Württemberg

Bestätigte Corona-Fälle vom 2. bis 8. November 2020

7. November 2020

COVID-19: Zahl der aktuell Infizierten im Land bei 34.359 / Gesamtzahl der Infizierten steigt auf 99.043 / Davon 62.574 Personen genesen

Am Samstag, 7. November 2020, hat das Landesgesundheitsamt (LGA) Baden-Württemberg insgesamt weitere 2.447 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus gemeldet (Stand: 16.00 Uhr, siehe Tabelle im Tagesbericht COVID-19 (PDF)). Damit steigt die Zahl der seit Beginn der Pandemie Infizierten in Baden-Württemberg auf mindestens 99.043 an. Davon sind ungefähr 62.574 (+1.384) Personen bereits wieder von ihrer Covid-19-Erkrankung genesen. Derzeit sind geschätzt 34.359 (+1.059) Menschen im Land mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert.

2.110 Todesfälle in Baden-Württemberg

Dem Landesgesundheitsamt wurden heute **vier weitere Todesfälle** im Zusammenhang mit dem Coronavirus gemeldet. Damit steigt die Zahl der Todesfälle auf insgesamt 2.110.

Reproduktionszahl liegt bei 1,04

Die Reproduktionszahl beziehungsweise der 7-Tages-R-Wert wird vom Robert Koch-Institut für Baden-Württemberg mit R 1,04 angegeben. Sie ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden.

Intensivkapazitäten zu 75 Prozent belegt

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind zum 7. November 2020, 16 Uhr, 313 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer

Behandlung. Davon werden 172 (55 Prozent) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.266 Intensivbetten von betreibbaren 3.028 Betten (75 Prozent) belegt.

7-Tage-Inzidenz liegt im Landes-Durchschnitt bei 135,1

Mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID-19-Epidemie vom 6. Mai 2020 wurde die 7-Tage-Inzidenz als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt. Sie entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner und liegt für Baden-Württemberg aktuell im Durchschnitt bei 135,1. In Landkreisen oder kreisfreien Städten mit mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern innerhalb der letzten sieben Tage sollen vom jeweils zuständigen Gesundheitsamt, je nach regionaler Lage, in Absprache mit den Landesbehörden entsprechende beschränkende Maßnahmen gegen den schnellen Anstieg der Infektionsrate ergriffen werden.

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 50 und 100:

- Stadtkreis Baden-Baden (61,6)
- Landkreis Biberach (89,4)
- Bodenseekreis (80,5)
- Stadtkreis Freiburg im Breisgau (98,2)
- Landkreis Freudenstadt (82,0)
- Main-Tauber-Kreis (55,1)
- Neckar-Odenwald-Kreis (74,5)
- Ostalbkreis (93,6)
- Landkreis Rastatt (97,2)
- Landkreis Ravensburg (73,9)
- Landkreis Schwäbisch Hall (93,5)
- Landkreis Sigmaringen (91,7)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 100 und 200:

- Alb-Donau-Kreis (141,6)
- Landkreis Böblingen (166,2)
- Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (101,7)
- Landkreis Calw (118,7)
- Landkreis Emmendingen (170,1)
- Enzkreis (173,4)
- Landkreis Esslingen (153,5)
- Landkreis Göppingen (125,9)
- Stadtkreis Heidelberg (132,5)
- Landkreis Heidenheim (140,8)
- Landkreis Heilbronn (146,0)
- Hohenlohekreis (111,0)
- Landkreis Karlsruhe (149,2)
- Stadtkreis Karlsruhe (135,6)
- Landkreis Konstanz (134,8)
- · Landkreis Lörrach (180,1)

- Landkreis Ludwigsburg (162,4)
- Stadtkreis Mannheim (149,7)
- Ortenaukreis (156,9)
- Rems-Murr-Kreis (165,2)
- Landkreis Reutlingen (109,0)
- Rhein-Neckar-Kreis (135,1)
- Landkreis Rottweil (135,8)
- Schwarzwald-Baar-Kreis (132,2)
- Stadtkreis Stuttgart (156,0)
- Landkreis Tübingen (145,6)
- Landkreis Tuttlingen (119,3)
- Stadtkreis Ulm (157,7)
- Landkreis Waldshut (107,6)
- Zollernalbkreis (126,2)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz von mehr als 200:

- Stadtkreis Heilbronn (235,4)
- Stadtkreis Pforzheim (250,9)
- Tagesbericht COVID-19 des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg vom 7. November 2020 (PDF)

6. November 2020

COVID-19: Zahl der aktuell Infizierten im Land bei 33.300 / Gesamtzahl der Infizierten steigt auf 96.596 / Davon 61.190 Personen genesen

Am Freitag, 6. November 2020, hat das Landesgesundheitsamt (LGA) Baden-Württemberg insgesamt weitere 3.329 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus gemeldet (Stand: 16.00 Uhr, siehe Tabelle im Tagesbericht COVID-19 (PDF)). Damit steigt die Zahl der seit Beginn der Pandemie Infizierten in Baden-Württemberg auf mindestens 96.596 an. Davon sind ungefähr 61.190 (+2.230) Personen bereits wieder von ihrer Covid-19-Erkrankung genesen. Derzeit sind geschätzt 33.300 (+2.121) Menschen im Land mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert.

2.106 Todesfälle in Baden-Württemberg

Dem Landesgesundheitsamt wurden heute **15 weitere Todesfälle** im Zusammenhang mit dem Coronavirus gemeldet. Damit steigt die Zahl der Todesfälle auf insgesamt 2.106.

Reproduktionszahl liegt bei 0,94

Die Reproduktionszahl beziehungsweise der 7-Tages-R-Wert wird vom Robert Koch-Institut für Baden-Württemberg mit R 0,94 angegeben. Sie ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden.

Intensivkapazitäten zu 75 Prozent belegt

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind zum 6. November 2020, 16 Uhr, 302 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung. Davon werden 151 (50 Prozent) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.294 Intensivbetten von betreibbaren 3.045 Betten (75 Prozent) belegt.

7-Tage-Inzidenz liegt im Landes-Durchschnitt bei 128,0

Mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID-19-Epidemie vom 6. Mai 2020 wurde die 7-Tage-Inzidenz als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt. Sie entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner und liegt für Baden-Württemberg aktuell im Durchschnitt bei 128,0. In Landkreisen oder kreisfreien Städten mit mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern innerhalb der letzten sieben Tage sollen vom jeweils zuständigen Gesundheitsamt, je nach regionaler Lage, in Absprache mit den Landesbehörden entsprechende beschränkende Maßnahmen gegen den schnellen Anstieg der Infektionsrate ergriffen werden.

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 50 und 100:

- Stadtkreis Baden-Baden (67,0)
- Landkreis Biberach (88,9)
- Bodenseekreis (87,8)
- Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (91,4)
- Stadtkreis Freiburg im Breisgau (88,7)
- Landkreis Freudenstadt (84,6)
- Main-Tauber-Kreis (61,2)
- Neckar-Odenwald-Kreis (76,6)
- Ostalbkreis (95,5)
- Landkreis Rastatt (84,3)
- Landkreis Ravensburg (66,2)
- Landkreis Reutlingen (98,9)
- Landkreis Sigmaringen (87,9)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 100 und 200:

- Alb-Donau-Kreis (135,0)
- Landkreis Böblingen (160,4)
- Landkreis Calw (126,3)
- Landkreis Emmendingen (149,0)

- Enzkreis (165,4)
- Landkreis Esslingen (129,2)
- Landkreis Göppingen (122,8)
- Stadtkreis Heidelberg (132,5)
- Landkreis Heidenheim (116,0)
- Landkreis Heilbronn (119,9)
- Hohenlohekreis (129,6)
- Landkreis Karlsruhe (144,9)
- Stadtkreis Karlsruhe (133,6)
- Landkreis Konstanz (126,8)
- Landkreis Lörrach (159,6)
- Landkreis Ludwigsburg (152,5)
- Stadtkreis Mannheim (148,1)
- Ortenaukreis (144,8)
- Rems-Murr-Kreis (147,7)
- Rhein-Neckar-Kreis (132,6)
- Landkreis Rottweil (130,8)
- Landkreis Schwäbisch Hall (105,2)
- Schwarzwald-Baar-Kreis (123,3)
- Stadtkreis Stuttgart (151,1)
- Landkreis Tübingen (143,4)
- Landkreis Tuttlingen (105,1)
- Stadtkreis Ulm (150,6)
- Landkreis Waldshut (119,3)
- Zollernalbkreis (123,0)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz von mehr als 200:

- Stadtkreis Heilbronn (224,3)
- Stadtkreis Pforzheim (243,7)
- Tagesbericht COVID-19 des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg vom 6. November 2020 (PDF)

5. November 2020

COVID-19: Zahl der aktuell Infizierten im Land bei 31.179 / Gesamtzahl der Infizierten steigt auf 93.267 / Davon 59.997 Personen genesen

Am Donnerstag, 5. November 2020, hat das Landesgesundheitsamt (LGA) Baden-Württemberg insgesamt weitere 2.529 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus gemeldet (Stand: 16.00 Uhr, siehe Tabelle im Lagebericht COVID-19 (PDF)). Damit steigt die Zahl der seit Beginn der Pandemie Infizierten in Baden-Württemberg auf mindestens 93.267 an. Davon sind ungefähr 59.997 (+1.037) Personen bereits wieder von ihrer Covid-19-Erkrankung genesen. Derzeit sind geschätzt 31.179 (+1.472) Menschen im Land mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert.

2.091 Todesfälle in Baden-Württemberg

Dem Landesgesundheitsamt wurden heute **20 weitere Todesfälle** im Zusammenhang mit dem Coronavirus gemeldet. Damit steigt die Zahl der Todesfälle auf insgesamt 2.091.

Reproduktionszahl liegt bei 0,90

Die Reproduktionszahl beziehungsweise der 7-Tages-R-Wert wird vom Robert Koch-Institut für Baden-Württemberg mit R 0,90 angegeben. Sie ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden.

Intensivkapazitäten zu 75 Prozent belegt

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind zum 5. November 2020, 16 Uhr, 299 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung. Davon werden 156 (52 Prozent) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.296 Intensivbetten von betreibbaren 3.045 Betten (75 Prozent) belegt.

7-Tage-Inzidenz liegt im Landes-Durchschnitt bei 122,4

Mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID-19-Epidemie vom 6. Mai 2020 wurde die 7-Tage-Inzidenz als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt. Sie entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner und liegt für Baden-Württemberg aktuell im Durchschnitt bei 122,4. In Landkreisen oder kreisfreien Städten mit mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern innerhalb der letzten sieben Tage sollen vom jeweils zuständigen Gesundheitsamt, je nach regionaler Lage, in Absprache mit den Landesbehörden entsprechende beschränkende Maßnahmen gegen den schnellen Anstieg der Infektionsrate ergriffen werden.

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 50 und 100:

- Stadtkreis Baden-Baden (65,2)
- Landkreis Biberach (77,5)
- Bodenseekreis (63,9)
- Landkreis Freudenstadt (77,0)
- Main-Tauber-Kreis (59,7)
- Neckar-Odenwald-Kreis (82,9)
- Ostalbkreis (72,6)
- Landkreis Rastatt (89,9)
- Landkreis Ravensburg (57,8)
- Landkreis Rottweil (80,8)
- Schwarzwald-Baar-Kreis (91,8)
- Landkreis Sigmaringen (71,8)
- Landkreis Tuttlingen (93,1)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 100 und 200:

- Alb-Donau-Kreis (141,1)
- · Landkreis Böblingen (148,7)
- · Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (100,9)
- Landkreis Calw (122,5)
- Landkreis Emmendingen (163,5)
- Enzkreis (160,9)
- Landkreis Esslingen (124,3)
- Stadtkreis Freiburg im Breisgau (107,7)
- Landkreis Göppingen (122,4)
- Stadtkreis Heidelberg (123,9)
- Landkreis Heidenheim (113,0)
- Landkreis Heilbronn (138,2)
- Hohenlohekreis (118,9)
- Landkreis Karlsruhe (141,3)
- Stadtkreis Karlsruhe (141,6)
- Landkreis Konstanz (124,0)
- Landkreis Lörrach (150,8)
- Landkreis Ludwigsburg (113,9)
- Stadtkreis Mannheim (157,4)
- Ortenaukreis (136,4)
- Rems-Murr-Kreis (136,5)
- Landkreis Reutlingen (109,7)
- Rhein-Neckar-Kreis (134,4)
- Landkreis Schwäbisch Hall (104,7)
- Stadtkreis Stuttgart (151,0)
- Landkreis Tübingen (127,7)
- Stadtkreis Ulm (149,1)
- Landkreis Waldshut (123,4)
- Zollernalbkreis (114,1)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz von mehr als 200:

- Stadtkreis Heilbronn (217,2)
- Stadtkreis Pforzheim (215,9)
- Lagebericht COVID-19 des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg vom 5. November 2020 (PDF)

COVID-19: Zahl der aktuell Infizierten im Land bei 29.707 / Gesamtzahl der Infizierten steigt auf 90.738 / Davon 58.960 Personen genesen

Am Mittwoch, 4. November 2020, hat das Landesgesundheitsamt (LGA) Baden-Württemberg insgesamt weitere 2.840 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus gemeldet (Stand: 16.00 Uhr, siehe Tabelle im Tagesbericht COVID-19 (PDF)). Damit steigt die Zahl der seit Beginn der Pandemie Infizierten in Baden-Württemberg auf mindestens 90.738 an. Davon sind ungefähr 58.960 (+1.132) Personen bereits wieder von ihrer Covid-19-Erkrankung genesen. Derzeit sind geschätzt 29.707 (+1.692) Menschen im Land mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert.

2.071 Todesfälle in Baden-Württemberg

Dem Landesgesundheitsamt wurden heute **16 weitere Todesfälle** im Zusammenhang mit dem Coronavirus gemeldet. Damit steigt die Zahl der Todesfälle auf insgesamt 2.071.

Reproduktionszahl liegt bei 0,95

Die Reproduktionszahl beziehungsweise der 7-Tages-R-Wert wird vom Robert Koch-Institut für Baden-Württemberg mit R 0,95 angegeben. Sie ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden.

Intensivkapazitäten zu 76 Prozent belegt

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind zum 4. November 2020, 16 Uhr, 276 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung. Davon werden 146 (53 Prozent) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.274 Intensivbetten von betreibbaren 3.010 Betten (76 Prozent) belegt.

7-Tage-Inzidenz liegt im Landes-Durchschnitt bei 121,4

Mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID-19-Epidemie vom 6. Mai 2020 wurde die 7-Tage-Inzidenz als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt. Sie entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner und liegt für Baden-Württemberg aktuell im Durchschnitt bei 121,4. In Landkreisen oder kreisfreien Städten mit mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern innerhalb der letzten sieben Tage sollen vom jeweils zuständigen Gesundheitsamt, je nach regionaler Lage, in Absprache mit den Landesbehörden entsprechende beschränkende Maßnahmen gegen den schnellen Anstieg der Infektionsrate ergriffen werden.

Stadt- und Landkreise mit einer **7-Tage-Inzidenz zwischen 50 und 100**:

- Stadtkreis Baden-Baden (65,2)
- Landkreis Biberach (80,0)
- Bodenseekreis (77,3)
- Landkreis Freudenstadt (81,2)
- Main-Tauber-Kreis (58,9)
- Neckar-Odenwald-Kreis (79,4)
- Ostalbkreis (74,5)
- Landkreis Rastatt (87.3)
- Landkreis Ravensburg (57,5)
- Landkreis Rottweil (89,4)
- Landkreis Sigmaringen (78,7)
- Landkreis Tuttlingen (87,4)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz von mehr als 100:

- Alb-Donau-Kreis (136,5)
- Landkreis Böblingen (149,2)
- Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (105,1)
- Landkreis Calw (111,2)
- · Landkreis Emmendingen (162,3)
- Enzkreis (151,3)
- Landkreis Esslingen (145,2)
- Stadtkreis Freiburg im Breisgau (118,9)
- Landkreis Göppingen (115,4)
- Stadtkreis Heidelberg (104,7)
- Landkreis Heidenheim (116,7)
- Landkreis Heilbronn (135,6)
- Stadtkreis Heilbronn (190,4)
- Hohenlohekreis (110,1)
- Landkreis Karlsruhe (131,4)
- Stadtkreis Karlsruhe (144,2)
- Landkreis Konstanz (104,8)
- Landkreis Lörrach (148,2)
- Landkreis Ludwigsburg (141,2)
- Stadtkreis Mannheim (159,0)
- Ortenaukreis (125,1)
- Stadtkreis Pforzheim (180,2)
- Rems-Murr-Kreis (141,1)
- Landkreis Reutlingen (110,8)
- Rhein-Neckar-Kreis (120,2)
- Landkreis Schwäbisch Hall (106,2)
- Schwarzwald-Baar-Kreis (102,1)
- Stadtkreis Stuttgart (137,1)
- Landkreis Tübingen (137,3)
- Stadtkreis Ulm (144,3)

- Landkreis Waldshut (120,5)
- Zollernalbkreis (107,7)
- Tagesbericht COVID-19 des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg vom 4. November 2020 (PDF)

3. November 2020

COVID-19: Zahl der aktuell Infizierten im Land bei 28.015 / Gesamtzahl der Infizierten steigt auf 87.898 / Davon 57.828 Personen genesen

Am Dienstag, 3. November 2020, hat das Landesgesundheitsamt (LGA) Baden-Württemberg insgesamt weitere 2.450 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus gemeldet (Stand: 16.00 Uhr, siehe Tabelle im Tagesbericht COVID-19 (PDF)). Damit steigt die Zahl der seit Beginn der Pandemie Infizierten in Baden-Württemberg auf mindestens 87.898 an. Davon sind ungefähr 57.828 (+893) Personen bereits wieder von ihrer Covid-19-Erkrankung genesen. Derzeit sind geschätzt 28.015 (+1.546) Menschen im Land mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert.

2.055 Todesfälle in Baden-Württemberg

Dem Landesgesundheitsamt wurden heute **elf weitere Todesfälle** im Zusammenhang mit dem Coronavirus gemeldet. Damit steigt die Zahl der Todesfälle auf insgesamt 2.055.

Reproduktionszahl liegt bei 1,02

Die Reproduktionszahl beziehungsweise der 7-Tages-R-Wert wird vom Robert Koch-Institut für Baden-Württemberg mit R 1,02 angegeben. Sie ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden.

Intensivkapazitäten zu 75 Prozent belegt

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind zum 3. November 2020, 16 Uhr, 253 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung. Davon werden 139 (55 Prozent) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.266 Intensivbetten von betreibbaren 3.005 Betten (75 Prozent) belegt.

7-Tage-Inzidenz liegt im Landes-Durchschnitt bei 119,6

Mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID-19-Epidemie vom 6. Mai 2020 wurde die 7-Tage-Inzidenz als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt. Sie entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner und liegt für Baden-Württemberg aktuell im Durchschnitt bei 119,6. In Landkreisen oder kreisfreien Städten mit mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern innerhalb der

letzten sieben Tage sollen vom jeweils zuständigen Gesundheitsamt, je nach regionaler Lage, in Absprache mit den Landesbehörden entsprechende beschränkende Maßnahmen gegen den schnellen Anstieg der Infektionsrate ergriffen werden.

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 50 und 100:

- Stadtkreis Baden-Baden (94,2)
- Landkreis Biberach (79,5)
- Bodenseekreis (77,3)
- Landkreis Freudenstadt (92,2)
- Stadtkreis Heidelberg (86,1)
- Landkreis Konstanz (96,7)
- Main-Tauber-Kreis (66,5)
- Neckar-Odenwald-Kreis (80,1)
- Ostalbkreis (76,4)
- Landkreis Ravensburg (53,3)
- Landkreis Rottweil (80,1)
- Schwarzwald-Baar-Kreis (92,7)
- Landkreis Sigmaringen (74,9)
- Landkreis Tuttlingen (88,1)
- Zollernalbkreis (90,8)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz von mehr als 100:

- Alb-Donau-Kreis (143,6)
- Landkreis Böblingen (146,1)
- Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (102,0)
- Landkreis Calw (106,8)
- Landkreis Emmendingen (151,4)
- Enzkreis (144,3)
- Landkreis Esslingen (153,1)
- Stadtkreis Freiburg im Breisgau (129,3)
- Landkreis Göppingen (116,2)
- Landkreis Heidenheim (112,2)
- Landkreis Heilbronn (132,1)
- Stadtkreis Heilbronn (192,0)
- Hohenlohekreis (107,4)
- Landkreis Karlsruhe (119,1)
- Stadtkreis Karlsruhe (141,6)
- Landkreis Lörrach (136,8)
- Landkreis Ludwigsburg (139,9)
- Stadtkreis Mannheim (170,3)
- Ortenaukreis (131,8)
- Stadtkreis Pforzheim (190,5)
- Landkreis Rastatt (103,3)
- Rems-Murr-Kreis (135,5)
- Landkreis Reutlingen (108,0)

- Rhein-Neckar-Kreis (114,0)
- Landkreis Schwäbisch Hall (106,2)
- Stadtkreis Stuttgart (131,0)
- Landkreis Tübingen (129,4)
- Stadtkreis Ulm (134,1)
- · Landkreis Waldshut (122,2)
- Tagesbericht COVID-19 des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg vom 3. November 2020 (PDF)

2. November 2020

COVID-19: Zahl der aktuell Infizierten im Land bei 26.496 / Gesamtzahl der Infizierten steigt auf 85.448 / Davon 56.935 Personen genesen

Am Montag, 2. November 2020, hat das Landesgesundheitsamt (LGA) Baden-Württemberg insgesamt weitere 1.851 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus gemeldet (Stand: 16.00 Uhr, siehe Tabelle im Tagesbericht COVID-19 (PDF)). Damit steigt die Zahl der seit Beginn der Pandemie Infizierten in Baden-Württemberg auf mindestens 85.448 an. Davon sind ungefähr 56.935 (+676) Personen bereits wieder von ihrer Covid-19-Erkrankung genesen. Derzeit sind geschätzt 26.469 (+1.161) Menschen im Land mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert.

2.044 Todesfälle in Baden-Württemberg

Dem Landesgesundheitsamt wurden heute **14 weitere Todesfälle** im Zusammenhang mit dem Coronavirus gemeldet. Damit steigt die Zahl der Todesfälle auf insgesamt 2.044.

Reproduktionszahl liegt bei 1,13

Die Reproduktionszahl beziehungsweise der 7-Tages-R-Wert wird vom Robert Koch-Institut für Baden-Württemberg mit R 1,13 angegeben. Sie ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden.

Intensivkapazitäten zu 74 Prozent belegt

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind zum 2. November 2020, 16 Uhr, 247 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung. Davon werden 132 (53 Prozent) invasiv beatmet. Insgesamt sind derzeit 2.243 Intensivbetten von betreibbaren 3.014 Betten (74 Prozent) belegt.

7-Tage-Inzidenz liegt im Landes-Durchschnitt bei 116,7

Mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID-19-Epidemie vom 6. Mai 2020 wurde die 7-Tage-Inzidenz als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt. Sie entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner und liegt für Baden-Württemberg aktuell im Durchschnitt bei 116,7. In Landkreisen oder kreisfreien Städten mit mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern innerhalb der letzten sieben Tage sollen vom jeweils zuständigen Gesundheitsamt, je nach regionaler Lage, in Absprache mit den Landesbehörden entsprechende beschränkende Maßnahmen gegen den schnellen Anstieg der Infektionsrate ergriffen werden.

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz zwischen 50 und 100:

- Landkreis Biberach (83,0)
- Bodenseekreis (77,3)
- Landkreis Freudenstadt (91,3)
- Stadtkreis Heidelberg (86,1)
- Landkreis Konstanz (82,4)
- Main-Tauber-Kreis (62,7)
- Neckar-Odenwald-Kreis (74,5)
- Ostalbkreis (82,5)
- Landkreis Ravensburg (57,8)
- Landkreis Rottweil (86,5)
- Schwarzwald-Baar-Kreis (79,5)
- Landkreis Sigmaringen (80,2)
- Landkreis Tuttlingen (79,6)
- Zollernalbkreis (94,5)

Stadt- und Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz von mehr als 100:

- Alb-Donau-Kreis (144,6)
- Stadtkreis Baden-Baden (105,1)
- Landkreis Böblingen (135,9)
- Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (103,2)
- Landkreis Calw (109,3)
- Landkreis Emmendingen (136,4)
- Enzkreis (134,3)
- Landkreis Esslingen (152,3)
- Stadtkreis Freiburg im Breisgau (129,8)
- Landkreis Göppingen (110,4)
- Landkreis Heidenheim (118,2)
- Landkreis Heilbronn (130,6)
- Stadtkreis Heilbronn (186,4)
- Hohenlohekreis (101,2)
- Landkreis Karlsruhe (115,7)
- Stadtkreis Karlsruhe (141,3)

- Landkreis Lörrach (122,8)
- Landkreis Ludwigsburg (137,3)
- Stadtkreis Mannheim (151,6)
- Ortenaukreis (130,2)
- Stadtkreis Pforzheim (170,7)
- Landkreis Rastatt (120,1)
- Rems-Murr-Kreis (122,2)
- Landkreis Reutlingen (117,8)
- Rhein-Neckar-Kreis (111,6)
- Landkreis Schwäbisch Hall (101,6)
- Stadtkreis Stuttgart (123,9)
- Landkreis Tübingen (137,7)
- Stadtkreis Ulm (128,6)
- Landkreis Waldshut (126,3)
- Tagesbericht COVID-19 des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg vom 2. November 2020 (PDF)

Archiv

Eine Übersicht der früheren Corona-Fallzahlen in Baden-Württemberg finden Sie hier: Archiv: Corona-Fälle in Baden-Württemberg vom 25. Februar bis 1. November 2020

Weitere Informationen zum Coronavirus in Baden-Württemberg

Mit unserem Messenger-Service bekommen Sie immer alle Änderungen und wichtige Informationen aktuell als Pushnachricht auf ihr Mobiltelefon.